

fho.2016

Beitrag von „frank.hoehnel“ vom 19. Oktober 2016, 22:41

Vielleicht kennt der eine oder andere die ältere Lobivia-Hybride 'aracnocot' (oder so ähnlich), die ich vor vielen Jahren mal aus Kalifornien geschickt bekam. Ein Elternteil dieser Hybride dürfte mit Sicherheit die Lobivia arachnacantha sein, wie der Name auch schon vermuten lässt.

Ich habe diese Hybride mit meiner eigenen Hybride (Lobivia winteriana x Acanthocalycium glaucum, siehe den Anfang dieses Threads) gekreuzt.

Das Ergebnis sind flachkugelige blühfreudige Pflanzen mit sehr farbenfrohen Blüten mit mehreren Schichten von Petalen, so dass sie leicht gefüllt wirken. Und eine von denen hält ihre Blüten sogar bei schlechtem Wetter ohne Sonne offen!

